

Elternbrief November

Lise-Meitner-Gymnasium ist Europaschule

Das Lise-Meitner-Gymnasium hat doppelten Grund zum Feiern: Pünktlich zum 50-jährigen Jubiläum wurde unserer Schule der Titel „Europaschule“ verliehen. Der schulfachliche Dezernent Klaus-Dieter Eilert überreichte während des Festaktes im Beisein des Festredners Jens Gieseke, Mitglied des Europäischen Parlaments, die Urkunde, ein Türschild und nicht zuletzt eine große Europa-Fahne. Sie hängt mittlerweile im Eingangsbereich der Schule. Wir verstehen den Titel als Auszeichnung für langjährige und vielfache Aktivitäten und Anstrengungen, unsere Schüler auf ein internationales Leben vorzubereiten, sie zu befähigen Englisch, Französisch, Spanisch und Niederländisch zu sprechen, ihnen kulturelle, historische, landschaftliche Eigenarten anderer Länder nahe zu bringen und nicht zuletzt Neugier und Freude auf fremde Menschen und Länder zu entwickeln. Rieke Beuker, Britt Kamphuis, Arne Heemann und Saskia Timmerhuis, die alle bereits an verschiedenen Austauschprogrammen teilgenommen und Sprachzertifikate erworben haben, nahmen die Auszeichnung stellvertretend für alle Schülerinnen und Schüler in Empfang. Ganz besonders herzlich sei an dieser Stelle den Leiterinnen der Fachkonferenzen Sprachen gedankt; sie haben unsere Europaschulbewerbung auf den Weg gebracht und vorangetrieben: Frau van Ark, Frau Jäger, Frau Klause und besonders Frau Mack. Auf fünf Jahre sind wir nun als Europaschule zertifiziert. Wir nehmen dies als Anlass, unsere Aktivitäten für Europa im sprachlichen und gesellschaftswissenschaftlichen Bereich fortzuführen und zu intensivieren.



Dritter Platz für Schulmannschaft beim Barmer-Cup



Die Schulmannschaft Fußball des Lise-Meitner-Gymnasiums Neuenhaus konnte beim stark besetzten Barmer Cup am Schulzentrum Lohne einen guten 3. Platz belegen. Vor allem in der Vorrunde zeigte das Team seine spielerische Klasse. So belegte man nach drei Siegen und einem Unentschieden in der Fünfergruppe verdient den ersten Platz und zog damit in die Endrunde ein. Gegner waren hier die Oberschule Uelsen sowie die Realschule Bad Bentheim. Nachdem man dem späteren Turniersieger aus Uelsen noch ein 1:1 Unentschieden

abtrotzen konnte, ließ das Team gegen die Realschule Bad Bentheim die nötige Entschlossenheit vermissen und unterlag nicht unverdient mit 0:1. Schlussendlich also der 3. Platz und damit ein weiterer Pokal für die Schulsportvitrine. Herzlichen Glückwunsch! Zur erfolgreichen Mannschaft gehören: Tim Scholte, Dennis Beckhuis, Till Onste, Dominik Wolbink, Nils Bauer, Malte Gosen. Hintere Reihe (v.l.n.r.): Betreuende Lehrkraft Johannes Alsmeier, Lauren Tyman, Lukas Siebert, Ben Hagmann, Till van Dorsten, Jonas Grote-Wiegerink, Marvin Heck, Malte Kamps, Julius Kampherbeek . *Johannes Alsmeier*

Erdkundeunterricht vor Ort in Hameln und Papenburg

Erdkundeunterricht der anderen Art erlebten die Sechstklässler bei einem Ausflug zur Meyer-Werft nach Papenburg. Im Angesicht des Kreuzfahrtschiffes *World Dream* erfuhren sie Interessantes über die Geschichte der Werft, neue Technologien im Schiffsbau, Schiffsausstattung und nicht zuletzt über Arbeits- und Berufsperspektiven im europäischen Schiffsbau. Ebenfalls im Rahmen des Erdkundeunterrichts unternahmen die 8. Klassen eine Exkursion in die Rattenfängerstadt Hameln, wo sie ausgehend von der Untersuchung von Straßen- und Flurnamen auf anschauliche Weise nachvollziehen konnten, was im Erdkundeunterricht bereits mit den Themen Stadtgründung, mittelalterlicher Stadtkern, Stadtentwicklung, Verkehrssituation und Strukturwandel angebahnt worden war. Zwei wunderbare Beispiele, wie Berufs- und Studienvorbereitung, Lernen an außerschulischen Orten und Unterricht eng verzahnt sind. Dank an Frau Hahn, Herrn Henschke und Frau Reurik für die Planung und Begleitung der Fahrten und auch an den Förderverein für die finanzielle Unterstützung. Ausführliche Berichterstattung mit Fotos auf der Homepage!

'Lise liest- Lesung mit Rainer Rudloff

„Lise liest“ – so heißt unser Programm zur Leseförderung am LMG. Nach den positiven Erfahrungen in zurückliegenden Jahren hatten wir auch in diesem September erneut Rainer Rudloff für eine Lesung vor den 5. und 6. Klassen gebucht. Zwei Bücher hatte er mitgebracht ins evangelisch-reformierte Gemeindehaus in Neuenhaus: *Fett Kohle* von Dorit Linke und *Finn remixed* von Oliver Uschmann. Von Anfang an zieht Rudloff die Schüler in seinen Bann: Er schlägt das Buch auf und sofort läuft das Kopfkino: Aus einem Müllcontainer zieht Niklas eine Aktentasche mit 50000 Euro. Rudloff hat so eine Tasche dabei, er greift hinein und wirft einen Stapel Geldscheine in die Luft. Spätestens jetzt hat er seine Zuhörer am WICKEL. Während die Scheine auf der Bühne niederregnen, erfahren die Zuhörer, dass Niklas das Geld behalten will, und jetzt fangen seine Probleme an. Rudloff liest nicht einfach nur: Er flüstert, er schreit, er dehnt die Worte, oder er presst sie hervor. Er verpasst jeder Figur eine eigene Stimme. Er brummt wie ein Gangster oder er quengelt wie ein kleines Kind. Nach einer Stunde bedanken sich die Kinder mit viel Applaus und verpassen dem Vorleser das bestmögliche Prädikat: „Rudloff ist sehr cool!“ Dank an den Förderverein für die Unterstützung! *Andreas Henkenborg*

Lange Nacht der Mathematik am 24. November

Es ist wieder soweit - die "Lange Nacht der Mathematik" steht vor der Tür. In der Nacht von Freitag, 24.11.17 bis Samstag, 25.11.17 dürfen ca.150 Schülerinnen und Schüler die Nacht in der Schule verbringen und knifflige Mathematikaufgaben lösen. Wir freuen uns auch über engagierte Eltern, die uns bei der Mathenacht unterstützen wollen. Anmeldeformulare und Helferinformationen für Eltern finden Sie auf unserer Homepage.

Damit alles gut läuft, brauchen wir viele Helfer. Wir bitten daher die Eltern und andere Interessierte mitzuhelfen und dadurch für ein tolles Erlebnis zu sorgen.

Bei Fragen bitte an mathenacht@img-nhs.de wenden! Allgemeine Informationen finden sich auf <http://www.mathenacht.de> . *Christina Poorthuis*

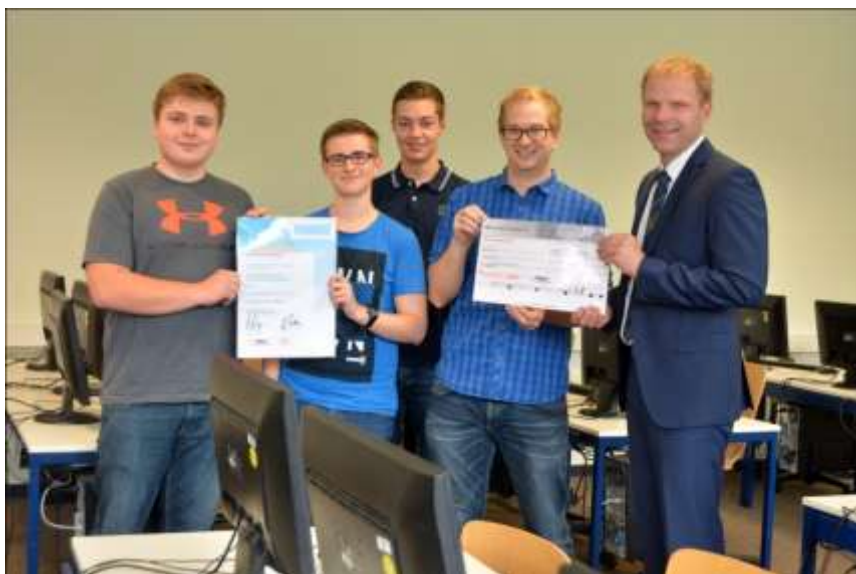
Weltgeschichte zum Anfassen – ein Besuch bei Siegmund Jähn

Im Jahr 1978 startete Siegmund Jähn mit einer Sojus-Kapsel vom Raumfahrtbahnhof Baikonur, wenige Minuten später ist er der erste Deutsche im Welt- raum. Im Rahmen des Projekts "Von Europa in den Weltraum" geleitet von Christoph Lohuis und Stefan Henschke haben Anna Alexandrov, Jost Nagel und Alexander Ressentchouk ein Interview mit dem noch immer weltberühmten Kosmonauten organisiert.



Um den inzwischen 80-Jährigen unmittelbar kennenzulernen, fuhren Stefan Henschke und die Projektteilnehmer auf dessen persönliche Einladung zu ihm nach Hause in seine Heimatstadt Strausberg (östlich von Berlin). Nach einer überaus herzlichen Begrüßung lud Siegmund Jähn seine Besucher kurzerhand auf ein gemeinsames Mittagessen ein. Danach saß man in seinem Arbeitszimmer zusammen, das wie ein Museum mit einer Vielzahl von historischen Gegenständen aus der großen Zeit der ersten Weltraumflüge ausgestattet ist. Neben einer Vielzahl originaler Fotografien gaben die Exponate und vor allem die persönlichen Eindrücke von Siegmund Jähn einen spannenden Einblick in die deutsche und internationale Raumfahrt. Jost, Alexander und Anna waren vor allem von der persönlichen Darstellung der Erlebnisse beeindruckt, da neben den Bereichen der internationalen Raumfahrt auch Weltgeschichte und Politik vom Kalten Krieg bis heute für sie durch die lebhaft und detaillierte Erzählweise Siegmund Jähns begreifbar und fassbar wurden. Die Schüler waren sich einig, etwas ganz Besonderes erlebt zu haben, von dem sie wahrscheinlich noch ihren Kindern erzählen werden. *Stefan Henschke, Christoph Lohuis*

Computerkurs für Seniorinnen und Senioren



Fotos aus E-Mail-Anhängen zu speichern, Reisen im Internet zu buchen oder die schnellste Autoroute zu einem Ziel zu finden, sind Möglichkeiten eines Computers, für die sich auch viele ältere Menschen interessieren.

16 Schülerinnen und Schüler des 10. Jahrgangs des Lise Meitner Gymnasiums gaben Ende des letzten Jahres einer Gruppe Senioren aus der Niedergrafschaft an zwei Nachmittagen Tipps für den täglichen Umgang mit dem Computer und beantworteten zahlreiche Fragen.

Am Ende des Kurses zogen nicht nur die Senioren ein positives Fazit, auch den beteiligten Schülern hatte es großen Spaß gemacht, ihr Wissen weiterzugeben.

Das Lise Meitner Gymnasium hat zudem Glück bei einer Verlosung gehabt. Unter den teilnehmenden Schulen verlost die Sparkassenlotterie Preisgelder. Am 24.08.2017 übergab Herr Geert Vette von der Sparkasse Neuenhaus einen Gewinn-Scheck über 500 Euro für Schulprojekte bzw. Anschaffungen der Schule. Vielen Dank für die Unterstützung. *Bastian Freese*

Überprüfung Fahrradbeleuchtung



Wir bitten Sie, die Lichtanlage an den Fahrrädern Ihrer Kinder zu kontrollieren und ggf. reparieren zu lassen. Um die Sicherheit nachhaltig herzustellen, wird es in den nächsten Wochen eine Polizeikontrolle an den Neuenhauser Schulen geben. Wir weisen an dieser Stelle noch einmal ausdrücklich darauf hin, dass vor der Schule ein absolutes Park- und Halteverbot für PKW besteht.

Schülerflüsterer Christian Bischoff am 7. November um 19.00 in Nordhorn

Einer der profiliertesten Persönlichkeitstrainer im deutschsprachigen Raum ist der ehemalige Basketball - Nationalspieler, Bundesligatrainer und heutige Motivationstrainer Christian Bischoff. Auf Einladung der Elternvertretung des Nordhorer Gymnasiums kommt er mit seinem Programm „Mach den positiven Unterschied“ am 7.11.2017 um 19.00 Uhr in die Alte Weberei. Schwerpunkte liegen auf den Themen: Erfolgreich erziehen - Positiv denken – Eigenverantwortlich leben – Gut kommunizieren – Glücklich sein. Der Eintritt pro Person beträgt 5 €, der Eintritt pro Paar 7 €. Ganz herzliche Einladung!



Herzliche Grüße, Ihre

F. Brink